



**Protokoll**      **Generalversammlung**  
5. September 2014  
18:00 – 18:50 Uhr  
Restaurant zum Schützenhaus, Basel

---

Wie üblich wurde dieser Jahresanlass spielend, das heisst mit einem Bridge-Turnier begonnen, an dem 34 Paare teilnahmen. Der anschliessende Aperitif unter den Kastanienbäumen des Schützenhaus-Gartens war so gemütlich, dass eine Viertelstunde auf den vorgegebenen Zeitplan überzogen wurde und sich der Sitzungsbeginn entsprechend auf 18:00 Uhr verschob.

Die Präsidentin Pia Kreiter heisst die Anwesenden willkommen und hält fest, dass die Einladungen mit den Beilagen fristgerecht verschickt wurden. 23 Mitglieder, deren Entschuldigungen bei ihr eingegangen sind, werden namentlich genannt. Die Präsenzliste weist 67 Versammlungsteilnehmer auf. Fürs Nachessen haben sich 61 Personen angemeldet.

Als Stimmzähler werden Margrit Hübscher und Ueli Gasser nominiert, fürs Protokoll ist Edith Wyss zuständig und als späterer Tagespräsident zur Behandlung von Traktandum 7 „Wahlen“ wird Milo Schmuckli vorgeschlagen. Zu diesen Nominationen gibt es keine Einwände, und ebenso wird die Traktandenliste ohne Ergänzungs- oder Änderungswünsche gutgeheissen.

## **Traktanden:**

### **1 Protokoll der Generalversammlung vom 06.09.2013**

://: Das Protokoll wird genehmigt und der Verfasserin verdankt.

### **2 Jahresbericht**

Der Jahresbericht bildet einen integrierenden Bestandteil der mit der Einladung verschickten Unterlagen, weshalb davon abgesehen werden kann, diesen hier zu verlesen. Von der Möglichkeit, dazu Fragen oder Anregungen anzubringen, macht niemand Gebrauch.

://: Der Jahresbericht wird in seiner Form genehmigt.

### **3 Jahresrechnung 2013/2014**

Die Finanzbeauftragte Mélanie Motalla resümiert kurz, dass die Rechnung in etwa derjenigen des Vorjahres gleicht, da Unkosten und Miete in ähnlichem Rahmen geblieben sind. Die Anschaffung der neuen Stühle und Beistelltische konnte aus einem Rückstellungsposten, der jahrelang in der Vereinsrechnung figurierte, getätigt werden.

Pia Kreiter würdigt einmal mehr den enormen Arbeitsaufwand von Mélanie Motalla, und diese richtet ihrerseits ein Dankschön an Evi Suter für die wertvolle Stellvertretung während ihrer jeweiligen Abwesenheiten.

### **4 Bericht der Revisoren**

In Abwesenheit von Evelyne Albiez verliest Ueli Gasser den Bericht. Das Dreierteam Evelyne Albiez, Ueli Gasser und Alfonso von Wunschheim hat die Jahresrechnung geprüft und in allen Bereichen in Ordnung befunden. Seitens der Revisoren wird der Generalversammlung beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

://: Einstimmige Genehmigung der Jahresrechnung



## 5 Entlastung des Vorstands

://: Dem Vorstand wird in corpore Décharge erteilt.

## 6 Budget 2014/2015

Mélanie Motalla verlautet dazu, dass die Positionen gegeben seien und auf Vorjahreszahlen basieren und, dass vorsichtig budgetiert wurde.

://: Die für das Rechnungsjahr 2014/2015 budgetierten Zahlen werden einstimmig genehmigt.

## 7 Wahlen

Gemäss Statuten 4.1 wird der Vorstand für eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt, was im letzten Jahr der Fall war. Trotzdem muss Milo Schmuckli seines Amtes als Tagespräsident walten. Es gibt nämlich, wie bereits dem Jahresbericht zu entnehmen war, eine Demission.

Wohl wissend, dass Hanspeter Bösiger für die Verabschiedung von Heinz Schmidt aus dem Vorstand die richtigen Worte finden wird, hat die Präsidentin schon im Voraus ihren Vorstandskollegen gebeten, sich auf eine würdige Rede vorzubereiten. Die Laudatio deckte sich dann auch genau mit dem, was Heinz Schmidt während 7 Jahren seiner Amtstätigkeit für den Vorstand bedeutet hat. Dass er sich nicht damit begnügte, als Aktuar Protokolle zu verfassen, sondern stets darum bemüht war, den CBC aufzuwerten, wobei er seine Managementenerfahrung einbrachte. Das Ausscheiden von Heinz Schmidt als Vorstandsmitglied hinterlässt eine Lücke, die so nicht wieder ausgefüllt werden kann. Die Laudatio schliesst: „Lieber Heinz, auch in Zukunft hoffen wir von Deinen Ideen und Denkanstössen profitieren zu können. Ein herzliches und grosses Dankschön für Dein jahreslanges Engagement als Vorstandsmitglied im CBC“.

Die Präsidentin überreicht dem Ausscheidenden einen Blumenstraus, Hanspeter Bösiger übergibt ihm zwei Flaschen von edelstem Inhalt und die ganze Generalversammlung spendet einen herzlichen Abschieds-Applaus.

Als neues Vorstandsmitglied wird die allen bereits bekannte Madeleine Herzog der Generalversammlung zur Wahl vorgeschlagen.

Milo Schmuckli als Tagespräsident dankt seinerseits dem abtretenden Heinz Schmidt, von dem er während seiner Zeit als Präsident des Clubs viel profitieren konnte, und empfiehlt dann der Generalversammlung, Madeleine Herzog zu wählen.

://: Mit grossem Applaus, der Einstimmigkeit dokumentiert, wird Madeleine Herzog als neues Vorstandsmitglied des CBC bestätigt.

//: Beim Revisoren Team rückt Ueli Gasser als erster und Alfonso von Wunschheim als zweiter Revisor nach. Evelyne Albiez scheidet aus und Toni Bickle, die sich verdankenswerterweise als Dritte im Bunde zur Verfügung stellt, wird einstimmig gewählt.

## 8 Anträge von Mitgliedern

Es liegen keine Anträge vor.

## 9 CBC-Clubmeisterin und Resultate des GV-Turniers

Hanspeter Bösiger übernimmt es wiederum, die Meister und Sieger bekannt zu geben und die entsprechenden Preise an diese zu überreichen. Dies nicht ganz uneigennützig, gehen erfah-



rungsgemäss die Ehrungen und Trophäen doch grösstenteils ans weibliche Geschlecht und werden bei Entgegennahme mit Küsschen verdankt.

Clubmeisterin 2013/2014: Evi Suter.

Auf dem zweiten Platz figuriert Marianne Furrer und den dritten Platz belegt Pia Kreiter.

Die Auswertung des GV-Turniers ergibt folgende Rangierung:

1. Platz: Susanne und Peter Lenz mit 64,47 %
2. Platz: Evi Suter und Heidi Wetzler mit 64,10 %
3. Platz: Charlotte Lentner und Annemarie Gräser mit 63,74 %

Die Präsidentin verdankt Hanspeter Bösiger die Durchführung und Auswertung des Turniers sowie die Siegerehrung. Bei dieser Gelegenheit möchte sie das Dankschön auf Sepp Frei ausweiten und übergibt diesem als kleine Anerkennung eine Flasche Wein. Das ganze Jahr hindurch unterstützt uns Sepp Frei mit seiner wertvollen fachlichen Kompetenz und steht immer zur Verfügung, wenn Not am Mann ist.

## 10 Diverses

Die Präsidentin informiert, dass zu gegebener Zeit das Protokoll der Generalversammlung in die Homepage integriert wird, und dass dann auch einige gedruckte Exemplare im Clublokal aufliegen werden.

In eigener Sache spricht Pia Kreiter die alle zwei Jahre stattfindende Neptun-Trophy an, welche nächstes Mal von Christie Nordmann und ihr organisiert wird. Sie hofft auf rege Beteiligung und freut sich heute schon, viele Clubmitglieder am 5. Juni 2015 willkommen zu heissen.

⇒ In Agenda vormerken!

Mélanie Motalla bittet um Detailangaben, wenn verschiedene Beträge miteinander einbezahlt werden. Es wird sonst für sie schwierig festzustellen, wofür die Überweisung bestimmt ist. Im Übrigen fallen bei Einzahlungen am Postschalter Gebühren an, die erheblich sind (Banküberweisung).

Die Präsidentin ruft wieder einmal zu vermehrter Teilnahme an Turnierspielen auf. Selten wird die Vorstellung von mindestens 6 – 7 Tischen erfüllt, und auch das Interesse an den anfänglich gut besuchten Mittwochsturnieren ist leider geschwunden.

Zum Schluss richtet die Präsidentin nochmals ein Dankeswort an die Anwesenden. „Danke für die Teilnahme an der Generalversammlung und das damit bekundete Interesse am CBC, und generell danke für die Treue und das Wohlwollen zum Verein“. Fürs anschliessende Nachtessen wünscht sie einen guten Appetit und dann einen fröhlichen Ausklang.

Für das Protokoll:

Edith Wyss